

UNSERE ANGEBOTE RICHTEN SICH AN . . .

- werdende Eltern
- Eltern mit Neugeborenen, Säuglingen und Kleinkindern (von 0-3 Jahren)
- Alleinerziehende
- Eltern in besonders belastenden Lebenssituationen, wie zum Beispiel: jungendliches Alter der Eltern, wenig sozialen Kontakten, familiären Problemen, psychische Belastungen und Erkrankungen
- Familien bei Überforderung und Überlastung



WIR SIND FÜR SIE DA . . .

Koordinationsstelle des Netzwerkes und der Fachkräfte Frühe Hilfen im Landkreis Harz

Landkreis Harz • Jugendamt
Netzwerk Frühe Hilfen
Schwanebecker Straße 14
38820 Halberstadt
Telefon: 03941 5970-2120
Email: fruehe.hilfen@kreis-hz.de



www.fruehe-hilfen-harz.net

Besuchen Sie unsere Website:
www.fruehe-hilfen-harz.net

Bundesstiftung
Frühe Hilfen 

Gefördert vom:



NETZWERK

FRÜHE HILFEN



HILFE VON ANFANG AN

Ein Angebot für Schwangere und Eltern
mit Kindern von 0 bis 3 Jahren

WAS SIND FRÜHE HILFEN?

Säuglinge und Kleinkinder sind besonders verletzlich. Sie sind deshalb in hohem Maße auf die Fürsorge ihrer Eltern angewiesen.

**„Eltern werden ist nicht schwer,
Eltern sein dagegen sehr!“**

(Zitat nach Wilhelm Busch)

Frühe Hilfen sind lokale und regionale Netzwerke, die Eltern und Kinder ab Beginn der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren unterstützen sollen. Ziel ist es, Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern und Eltern in Familie und Gesellschaft frühzeitig und nachhaltig zu fördern.

Der Landkreis Harz arbeitet im Netzwerk Frühe Hilfen eng mit Kliniken, Ärzten, Fachkräften Frühe Hilfen (Familienhebammen, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenschwester/innen), sozialen Diensten, Beratungsstellen sowie den regionalen Netzwerken der Städte Halberstadt, Wernigerode und Quedlinburg zusammen.

**„Es braucht ein ganzes Dorf,
um ein Kind zu erziehen“**

(Afrikanisches Sprichwort)

DAS NETZWERK FRÜHE HILFEN . . .

bietet eine einfache Möglichkeit, sich über regionale Unterstützungsangebote im Landkreis Harz zu informieren. Diese Leistung erfolgt anonym und kostenlos.

Zu den Angeboten zählen insbesondere:

- Beratung und Unterstützung in Belastungssituationen
- die Vermittlung von Hilfeangeboten zur Entlastung der Familie
- die Kontaktvermittlung zu einer Fachkraft Frühe Hilfen

**Mehr Infos finden Sie unter:
www.fruehe-hilfen-harz.net**



FACHKRÄFTE FRÜHE HILFEN

Fachkräfte Frühe Hilfen sind ausgebildete Hebammen oder Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenschwester/innen mit einer Zusatzqualifikation. Sie können Eltern bereits in der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren begleiten.

Sie unterstützen zum Beispiel bei:

- Fragen zu Ernährung, Entwicklung, Pflege und Förderung
- psychischen und gesundheitlichen Problemen
- der Gestaltung eines Familienalltags
- der Vermittlung weiterführender Dienste und Hilfsangebote, behördlichen Vorgängen (Antragstellungen)

Kurz gesagt: Eine Fachkraft Frühe Hilfen lässt Sie nicht allein mit Ihren Sorgen!

Die Betreuung durch eine Familienhebamme ist für Sie kostenlos und anonym.

